

Bestätigung der Heizungsfirma:

- Bei der angeführten Ölfeuerung wurde(n) der (die) Öllagerbehälter und die angeschlossenen Rohrleitungen gemeinsam einer Dichtheitsprobe mit _____ bar Überdruck unterzogen. Vorher wurden die ölführenden Leitungen auf Dichtheit und Festigkeit mit einem Prüfdruck von _____ bar Überdruck geprüft. Der (die) Behälter und Rohrleitungen sind dicht.
- Die fachgemäße Ausführung, sowie die Vollständigkeit, Sicherheit und gefahrlose Benutzbarkeit der Heizanlage wird bestätigt.

Datum, Ort

Unterschrift

Bestätigung des Elektrounternehmens:

Für den Anlagenteil: _____

Angewandte Schutzmaßnahme: _____

Erdausbreitungswiderstand: _____

Die vom gefertigten Elektrounternehmen ausgeführte (überprüfte) Installation entspricht den durch das Elektrotechnikgesetz BGBl. Nr. 57/1965 idgF. und dessen Durchführungsverordnungen verbindlich erklärten bzw. im Anhang B enthaltenen Sicherheitsvorschriften (ÖVE-Vorschriften).

Umfang und Ausführung (insbesondere die Funktion der Sicherheitseinrichtungen) entsprechen den Konsensbedingungen.

Datum, Ort

Unterschrift

Bestätigung des Bauunternehmens (Bauführer):

Für die auf Seite 1 angeführte Heizanlage wird bestätigt:

- dass der Heiz- und Brennstofflagerraum massiv und brandbeständig, gemäß den Bestimmungen des Bautechnikgesetzes, LGBl. Nr. 75/1976 idgF. und der ÖNORM B3800,
- der Öllagererraum als öl- und flüssigkeitsdichte Wanne entsprechend den statischen Erfordernissen für 100% Öllagermenge plus 5 cm Sicherheitshöhe in ölbeständiger Ausführung,
- der Heizraum bis auf eine Höhe von 10 cm einschließlich Türschwelle(n) öl- und flüssigkeitsdicht und
- die Lüftungspoterien im Bereich anderer Räume brandbeständig hergestellt sind.

Ergänzende Bemerkung:

Datum, Ort

Unterschrift